

## Oktober bis November 2022

### Zum Erntedank

Sag doch einfach mal Danke –  
und du siehst mit neuen Augen.

Sag doch einfach mal Danke –  
und du lernst wieder staunen über Kleinigkeiten.

Sag doch einfach mal Danke –  
und die schlechten Gedanken verkümmern.

Sag doch einfach mal Danke –  
und die Atmosphäre wird spürbar wärmer.

Sag doch einfach mal Danke –  
und du lernst, was glauben bedeutet.

Sag doch einfach mal Danke –  
und du durchbrichst die Selbstverständlichkeit.

Sag doch einfach mal Danke –  
und du findest wieder einen Zugang zu den Menschen.

Sag doch einfach mal Danke –  
und du kannst wieder aufatmen.

Sag doch einfach mal Danke –  
und du entdeckst einen Schatz.

Sag doch einfach mal Danke –  
und die Gesichter werden fröhlicher.

Sag doch einfach mal Danke –  
und lass dich beschenken.

Sag doch einfach mal Danke –  
und denk nicht: Wie muss ich's vergelten?

Sag doch einfach mal Danke –  
zu einem Menschen.

Sag doch einfach mal Danke –  
zu Gott!

(vgl. Friedhelm Geiß)

## Wort des Pfarrers

### „Hand in Hand“ - Tag der Schöpfung 2022



Ein neues Arbeitsjahr beginnt. Trotz aller weltweiten Krisen, die unser Leben sehr beeinflussen, fangen wir wieder hoffnungsvoll an. Wie am ersten Tag der Schöpfung. Mit dem Bewusstsein, dass uns diese Erde und die Mitmenschen anvertraut sind. Wir wissen nicht, was die kommenden Monate mit sich bringen. Wir hoffen, als Team und als Pfarre, nach den Prinzipien der Gebote Gottes leben zu können.

Ich lade Sie herzlich ein, unsere Pfarre mitzugestalten, mit dem Leben zu füllen. Wir wollen wieder ansprechende Gottesdienste feiern, Angebote für Kinder, Jugend und Familien schaffen. Neben der Erstkommunion- und der Firmvorbereitung wollen wir in der Katholischen Jungschar Kirche leben und zu einem Ort der Begegnung für viele Menschen werden lassen. Einfach „Hand in Hand“ mit Ihnen gehen. Der neue Pfarrgemeinderat ist zum Tun sehr motiviert und freut sich über Ihre Unterstützung. Von der Seite der Hauptamtlichen sind Herr Diakon Jürgen Krapscha, Frau Pastoralreferentin Monika Schöner neben mir und Frau Sekretärin Nina Haindl die Ansprechpersonen vor Ort.

Im Pfarrhof Spital wohnt ab Herbst dieses Jahres auch Frau Juliana Eder, die ihrem Beruf als Religionslehrerin nachgehen wird. Zum Abschluss noch ein Schöpfungsgedicht für Sie:  
„Die ganze Welt ist wie ein Buch, darin uns aufgeschrieben in bunten Zeilen manch ein Spruch, wie Gott uns treu geblieben. Wald und Blumen nah und fern und der helle Morgenstern sind Zeugen von seinem Lieben.“  
(Emanuel Geibel, Lyriker)



Herzlichst,  
Pfarrer Boguslaw Swiderski

Foto: Diözese Graz-Seckau

## Mariä Himmelfahrt

Die hl. Messe am 15.08.2022 war eine ganz besondere Messe. Unsere Bäuerinnen haben wieder wunderschöne Kräuterbüschel gebunden, die in der Kirche gesegnet wurden. Nach der Segnung wurden sie zur großen Freude von allen, die am Gottesdienst teilgenommen haben, verteilt.



Für diese Arbeit, die seit Jahren liebevoll gemacht wird, möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Herzlichen Dank auch für die Spende, von € 356,00. Und doch hatte diese hl. Messe noch einen anderen Anlass. Michaela Fetz hat mit dieser Messe Abschied von uns genommen. Bei dieser Feier hat sie noch mit Pfarrer Swiderski den neuen Wortgottesdienstleiterinnen Juliana Eder und Eleonore Kohlhöfer ihre Feierkleidung überreicht.

Ich darf dir liebe Michaela nochmals DANKE sagen. DANKE für all das, was du für unsere Pfarrgemeinde und unsere Gemeinde und für die Menschen, die hier leben, getan hast. DANKE für dein unermüdliches Engagement. DANKE für deinen Einsatz, den du immer gezeigt hast, egal wann und wo. DANKE, dass du uns gezeigt hast, dass auch Frauen in der Kirche viel bewegen und auch einen Gottesdienst wunderschön gestalten können. Mit folgenden Worten hast du dich in unserem Pfarrblatt 2015 vorgestellt: „Zieh weg aus deinem Land“. Diese Stelle aus dem Buch Genesis war ein Grund, dass ich mich für einen Wechsel entschied.



Fotos: Reisinger

Gott ruft uns immer wieder zu Neuem, fordert jeden Menschen heraus, aus seinen bekannten Wegen zu treten, neue Schritte zu setzen und im Vertrauen



auf ihn und auf sein Wort, Gewohntes, Sicheres hinter sich zu lassen, um Leben zu gewinnen. –

Jetzt ziehst du wieder nach Hause! Die Zeit, in der du bei uns gewirkt hast, warst du für uns eine Spitalerin. Eine Spitalerin, die mit Leib und Seele mit unserer Gemeinde, mit unserer Pfarre und mit den Menschen, mit den Bürgerinnen und Bürgern, die hier leben, verbunden warst. Für deine Zukunft vor allem viel Gesundheit, viel Kraft und viel Freude für deine neuen Aufgaben. Man sagt, wenn eine Tür sich schließt, geht eine andere auf. Die Tür in die Gemeinde Spital am Semmering soll sich nie schließen.

ALLES GUTE!  
Maria Fischer



Herzliche Einladung



# Einladung zum Pfarrfest



am 2. Oktober 2022  
 im Anschluss an die  
 Erntedankmesse (10:15)  
 † beim Pfarrhof †

## Spezialitäten-Restaurant

Pralinen  
Konfekt  
Kekse

Kuchen  
Torten

Zu jedem Anlass

Wir backen mit Liebe!



### Gasthof Pollerus

Dagmar Kratzer

Bundesstraße 36  
8684 Spital am Semmering  
☎ 03853/201

Dienstag u. Mittwoch Ruhetag

Hausgemachte  
Mehlspeisen  
und  
Marmeladen!

Nur auf Vorbestellung!

Hochzeit - Geburtstag - Firmung

10. 15 Uhr  
 Segnung der Erntekrone beim  
 alten Feuerwehrhaus.  
 Einzug mit dem TMV-Spital  
 und Festmesse.  
 Anschließend Pfarrfest bei  
 Schönwetter im Kirchhof,  
 bei Schlechtwetter im Pfarrhof

## Jungschar

### Jungscharlager 2022 in Leibnitz

Nach zweijähriger Pause fand im Juli heuer wieder das Jungscharlager der Pfarren Hönigsberg und Spital in Leibnitz statt. 25 Kinder durften dabei eine Woche lang unter dem Motto „Detektei Jungschar“ spannende Fälle lösen, Detektivausrüstung basteln und mit Geschick, Kreativität und einer Menge Teamwork viele lustige Spiele bestreiten. An besonders heißen Tagen erfrischte man sich in den kühlen Fluten der Sulm, oder mit einem leckeren Eis, das wie immer von unserem ehemaligen Pfarrer Hans Mosbacher als Geschenk mitgebracht wurde. Dieser alljährliche Besuch zum kleinen Wortgottesdienst blieb heuer aber nicht der einzige: Sogar Detektivprofi Tom Turbo radelte vorbei – wenn auch in Miniaturform.

Anna Schütter&Team



### JS-Treff in Spital

Im Herbst startet wieder der Jungschartreff Spital. Gemeinsam basteln, singen, spielen,... Die Einladung mit den genauen Terminen wird in der Schule ausgeteilt.

Nähere Infos: Monika Schöner,  
0676/87426196



## Dreikönigsaktion 2023

### 20-C+M+B-23

Die Heiligen Drei Könige wünschen allen Menschen im Pfarrgebiet ein segensreiches neues Jahr. Ihre Spende wird zum Segen für Mitmenschen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Herzlichen Dank!

### Könige gesucht!

Wir suchen Buben und Mädchen, die bereit sind, als Hl. Drei Könige **am 2.1., 3.1. oder 4.1. 2023 in Spital am Semmering** unterwegs zu sein. Die Sternsinger bringen den Segen in die Häuser und sammeln für einen guten Zweck!

**Am Dienstag, 22.11.2022 findet um 16.30 Uhr eine Probe** (mit Ausgabe der Sternsingertexte) **im Pfarrhof Spital am Semmering statt.** Alle Termine unter Vorbehalt.

Für weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung:  
PR Monika Schöner, 0676 8742 6196,  
[monika.schoener@graz-seckau.at](mailto:monika.schoener@graz-seckau.at))  
Hintergrundinfos, wie die Spenden eingesetzt werden:  
[www.dka.at](http://www.dka.at)



### BegleiterInnen und GastgeberInnen gesucht!

Die Könige brauchen Unterstützung. Es werden Männer und Frauen gesucht, die bereit sind, eine Gruppe zu begleiten, oder sie zu einem Mittagessen einzuladen. Bitte nehmen Sie sich Zeit und melden Sie sich!



**Stadtwerke**  
**MÜRZZUSCHLAG** GMBH



Ihr Elektro-Profi vor Ort!  
[www.stwmz.at](http://www.stwmz.at)  
Tel. 03853/214  
Kaltenbachstraße 1  
8684 Spital a. S.

## Firmung



Foto: Froihofer

Am 25. Juni 2022 wurden zehn junge Christinnen und Christen durch das Sakrament der Firmung „erwachsen“.

Die Firmung wurde von Hans Feischl, ehem. Probst von Bruck an der Mur und Diözesanrat, gespendet.

Die Gestaltung, die von Pfarrer Feischl kurzweilig und pointenreich durchgeführt wurde, fand vor einer gut gefüllten Spitaler Pfarrkulisse statt.

Marcel Skerget

### Einladung und Anmeldung zur Firmung 2023

„Die Firmung kann man sich nicht erarbeiten, aber man muss sich darauf einlassen.“

Die Firmvorbereitung startet wieder!

Geplant sind Gruppentreffen, eine Sozialaktion, Jugendgottesdienste und der beliebte Spiritag.

Die Anmeldung zur Firmvorbereitung in der Pfarre Spital ist von 1.10.-31.10.2022 online möglich auf

<https://spital.graz-seckau.at/pfarre/6408/glaubeundfeiern/sakramente/firmung>

Bei weiteren Fragen oder Problemen melde dich bei PR Monika Schöner, 0676/87426196



## Danke!

Viele Arbeiten für und rund um die Kirche geschehen im Verborgenen. So z.B. vier Dienste, die nur „auffallen“ wenn sie nicht geleistet werden.

Dies sind der Kirchenauf-/zusperrdienst, der Kirchenputz, die Mäharbeiten und der Blumenschmuck.

Heute vorgestellt: Die Frauen, die bereits teilweise über Jahrzehnte den Blumenschmuck in der Kirche gestalten. Von Ostern bis Advent werden liebevoll die Altäre und die Pieta mit Blumen verziert zur Freude der Kirchenbesucher\*innen und zur Ehre Gottes.

Fr. T. Schwaiger und Fr. G. Winter laden zu den Treffen, wo auch die Einteilung für das Jahr festgelegt wird. Im kommenden Jahr wird der Pfarrgarten von Fr. J. Eder wieder in Betrieb genommen und es werden Blumen für die Kirche gepflanzt und Gemüse für ihren Eigenbedarf. Ein großes Danke und viel Segen für euer weiteres Wirken.

PR Michaela Fetz



Foto: fetz

## Veranstaltungen

Endlich ist es wieder soweit!  
Nach einer langen Pause meldet sich das Katholische Bildungswerk Spital mit einer Veranstaltung zurück.



Am **25. Oktober um 19 Uhr** wird **Dr. Leopold Neuhold** im **Pfarrhof Spital** am Semmering einen Vortrag mit dem Titel **„Kirche auf dem Weg: Wohin?** halten.

Kirche ist das wandernde Volk Gottes auf das Reich Gottes hin. Damit ist Kirche nicht das Ziel, sondern der Weg: Nehmen wir sie als solchen wahr und überlegen, wie wir diesen Weg gestalten können.

Foto: Diözese Graz-Seckau



### Beim Sterben helfen? Wie sich der assistierte Suizid auf uns und unsere Gesellschaft auswirkt

Der österreichische Verfassungsgerichtshof hob das Verbot der Beihilfe zum Suizid mit Jahresbeginn auf mit der Begründung, dass dieses gegen das Selbstbestimmungsrecht verstößt.

Was für Auswirkungen auf alte und kranke Menschen und auf unsere Gesellschaft sind zu erwarten?

**Univ. Prof. DDr. Matthias Beck**  
Medizinethiker, Priester, Mediziner  
**Montag, 10. Oktober 2022, 19 Uhr**

Haus der Begegnung, Kircheng.1, 8680 Mürzzuschlag

Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Mürzzuschlag

## Besuchsdienst

**Gemeinsam geht's besser!**

**Basisseminar**

**Menschen besuchen & begleiten!**

⇒ Du tust es bereits oder trägst dich mit dem Gedanken, Menschen unterschiedlichen Alters zuhause oder in öffentlichen Einrichtungen zu besuchen?

⇒ Du willst NEUES dazulernen?

**Dann mach mit & mach dich fit!**

**Infoabend - Vorstellung der Inhalte und Kennenlernen der Begleiter\*innen**

Do, 13.10.2022

16.30-19.30 Uhr

Mürzzuschlag, Kirchplatz 1

Haus der Begegnung,

Infos und Anmeldung

bei Monika Schöner, 0676 8742 6196

**Modul 1 First step**

**Beziehung aufnehmen**

Do 20.10.22, 16.30 – 19.30 Uhr

Wie gehe ich es an?

**Modul 2 Next step**

**Miteinander ins Gespräch kommen**

Do 03.11.22 16.30 - 19.30 Uhr

Vom guten Anfang und vom guten Ende

**Modul 3 One more step**

**Besuch fremder Welten**

Do 10.11.22, 16.30 – 19.30 Uhr

Was muss ich beachten:

Zu Hause, im Pflegeheim oder im Krankenhaus

**Modul 4 Final step**

**Guter Start, gutes Ende**

Do 17.11.22 16.30 – 19.30 Uhr

Feierkultur im Besuchsdienst, Ausblick, feierlicher Abschluss

## Zwischenruf eines „Zuagrasten“

Eine aktuelle Erhebung der Statistik Austria zeigt: Die religiöse Landschaft in Österreich verändert sich – und zwar drastisch, wie die Religions- und Politikwissenschaftlerin Astrid Mattes in einer neuen Studie schreibt. Frau Mattes, die an der Akademie der Wissenschaften in Wien forscht, registriert, was auf den ersten Blick ohnedies klar ist: Deutlicher Zuwachs von Menschen mit islamischer Religionszugehörigkeit und Orthodoxen, sinkende Zahlen der Christen. Außerdem wächst die Zahl der Konfessionslosen stark. In Wien stellen sie bereits die größte Gruppe: „Das“, so Mattes, „ist der große Trend, der alles umwälzt, der auch unaufhaltsam und unumkehrbar ist.“

Zwei Millionen verzeichnet die Statistik Austria - die erste seriöse Erhebung zum religiösen Bekenntnis

seit der Volkszählung von 2001. Die Zahlen im Einzelnen sind interessant: Bei einer österreichischen Gesamtbevölkerung von 8,94 Millionen Menschen (Staatsbürgern) bekennen sich als Katholiken 4,93 Millionen, als Orthodoxe 436.700, als Protestanten 340.300 und als Altkatholiken 4.900. Dazu kommen 645.600 Moslems, sonstige Glaubensgemeinschaften 472.000, 5.400 Juden und eben 2 Mill. Konfessionslose.

Und dieser Anteil von Personen ohne Zugehörigkeit zu einer Religion wächst sehr schnell - innerhalb der letzten zwanzig Jahre von 12 auf 22,4 Prozent. Erstaunlich, wie deutlich sich Wien vom Rest Österreichs abhebt: Hier gibt es 34 Prozent Konfessionslose, und auch der Anteil der „anderen Religionsgemeinschaften“ steigt massiv.

Noch eine interessante Erkenntnis dieser Studie: In der Stadt schwindet die Verbundenheit mit Religion bei den Nichtkatholiken genauso schnell. Die zweite Generation der Zugewanderten wendet sich in Wien ebenso den Konfessionslosen zu wie die Christen.

Ja, das war diesmal kein gewohnter Zwischenruf des Zuagrasten, aber die Zahlen dürften für jeden/jede von uns bemerkens- und überlegenswert sein. Umso glücklicher ist der geborene Wiener und bekennende „Stadtflüchtling“ über das intakte dörfliche Zusammenleben hier bei uns. Für Viele mag es eine Selbstverständlichkeit sein, nur wer fünfzig Jahre woanders gelebt hat, kann urteilen: „Beides probiert - kein Vergleich“!

Werner Scheidl

## Buchvorstellung

Dieser Roman der Autorin Zdenka Becker (geboren in Eger/Tschechien, aufgewachsen in der Slowakei) beruht auf einem unglaublichen Fund: Sie hat in ihrem alten Bauernhaus in Niederösterreich eine Kiste mit 500 originalen Briefen ihrer Schwiegereltern aus der Zeit des Zweiten Weltkriegs gefunden. Der Briefwechsel zeugt von einem bewegten gemeinsamen Leben während dieser Zeit. Die Autorin hat die Briefe als Ausgangslage genommen, um eine fiktive Geschichte zu entwickeln. Die unterschiedlichen Stimmen (Hauptfiguren, Nebenfiguren) kommen zu Wort und nebenbei erfahren wir von den großen Geschehnissen der Weltgeschichte inmitten ihrer alltäglichen Sorgen und



Problemen, die Berichte von der Front und immer die Angst im Nacken. Die Sprache ist oft einfach, klar und bodenständig, passend zu den Figuren, die im Roman auftreten, dann aber wieder ganz poetisch. Gerade vor dem Hintergrund des Krieges in der Ukraine lesen sich viele Stellen besonders bedrückend und Bilder entstehen im Kopf. Ein Roman, der gerade jetzt wieder aktuell ist und zeigt, wie zeitlos

die Thematik des Kriegs und des Leids ist. Ein Roman, der bewegt und durch die liebevolle und detaillierte Gestaltung der Protagonisten die Geschichte mit Leben erfüllt.  
Renate Tatscher

## Herzliche Einladung zur Ehejubiläumsmesse

Wenn Sie vor 5 Jahren, 10 Jahren, 15 Jahren, 20 Jahren, 25 Jahren, 30 Jahren, 35 Jahren, 40 Jahren, 45 Jahren, 50 Jahren, 55 Jahren, 60 Jahren, 65 Jahren oder 70 Jahren geheiratet haben und sich auf die gemeinsame Entdeckungsreise „Ehe“ gemacht haben,

laden wir Sie recht herzlich

**am Sonntag, den 6. November, um 10.15 Uhr zur Hl. Messe ein.**

Wir freuen uns, mit Ihnen gemeinsam zu feiern und bitten Sie, dass Sie sich in der Pfarrkanzlei (03853/221) melden, damit wir Ihnen einen Platz reservieren können.  
Danke



## Pfarrkalender

Anlass	Datum	Zeit
Erntedankfest: Beginn beim alten Feuerwehrhaus, anschließend Pfarrfest	02.10	10.15
Allerheiligen – Hl. Messe Gräbersegnung	01.11	08.45 14.00
Allerseelen – Hl. Messe für alle Verstorbenen seit 01.11.2021	02.11	08.45
Ehejubiläumsmesse	06.11	10.15
Ab sofort können Hl. Messen für 2023 bestellt werden	02.11	
Anbetungstag der Pfarre Anbetungsstunde Feierlicher Gottesdienst mit eucharistischem Segen	18.11	17.30 18.30
Sternsingerprobe – Buben und Mädchen gesucht!	22.11.	16.30
Hl. Messe mit Adventkranzsegnung	27.11	08.45
Rorate, anschließend Frühstück im Pfarrhof	02.12	06.30
Hochfest Maria Empfängnis	08.12	08.45

### Unsere Gottesdienste:

Fr.: 18:30 Uhr

1., 3., 5. So im Monat: 10.15 Uhr  
2. und 4. So : 08. 45 Uhr

### Kanzleizeiten

Montag: 08.00—11.00 Uhr  
Mittwoch: 08.00—12.00 Uhr  
(1. Mittwoch im Monat nur von  
11.00 –12.00 Uhr)

### Tauftermine:

jeweils samstags

05. November, 03. Dezember,  
07. Jänner,



### Taufe—Quelle des Lebens:

Matthias Ster

### Im Sakrament der Ehe haben sich verbunden:

Christian Teveli und Sandra Säuerl



### Im Sterben sind Christus gleich geworden:

Christine Winter, 99 Jahre  
Franz Fahrner, 55 Jahre  
Peter Moser, 77 Jahre



### Erreichbarkeit Pfarrteam Spital am Semmering

Pfarrer Boguslaw Swiderski, 0676/87426853  
Diakon Jürgen Krapscha, 0676/87422645  
Pastoralreferentin Monika Schöner, 0676/87426196

**Das nächste Pfarrblatt erscheint am 30.11.2022**

Impressum und Offenlegung: Informationsblatt der Pfarre Spital a. Sem.

Erscheint ca. 4 mal im Jahr, ausgerichtet auf die Festzeiten des Kirchenjahres    Inhaltsliste: Unabhängig, dient ausschließlich kirchlichen Informationszwecken  
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrblatt-Redaktionsteam: Michaela Fetz, Maria Fischer, Traude Putz, Prof. Hans-Werner Scheidl, Renate Tatscher  
Layout: Michaela Fetz

Vervielfältigung: Druck Express W. Tösch, Stanzer Straße 9, 8650 Kindberg,